

# SEE SYTE

2026 — 04

MAGAZIN FÜR DAS RECHTE SEEUFER



VALMIR  
MATOSHI

## **Liebe Leserinnen, liebe Leser**

«Eine ganze Zivilisation wird heute Nacht sterben», schrieb US-Präsident Donald Trump vergangene Woche.

Dann die Waffenruhe. Dann der Bruch der Waffenruhe.

Dann... schätzen wir doch unsere kleine, privilegierte Welt am rechten Thunerseeufer umso mehr: Hier beschäftigen uns der Abgang eines erfolgreichen Gemeindepräsidenten, neue Bauprojekte, eine Tierklappe. Ein Gitarrist, der sich schon seit Jahren zwischen den Büros der Mobiliar Versicherung und der Bühne von DJ Bobo bewegt. Eine Autorin, die mit Blick auf den Thunersee Krimis schreibt. Oder Valmir Matoshi, der in Thun geborene Sohn kosovarischer Einwanderer, der sich via FC Hünibach den Traum vom erfolgreichen Fussballprofi mit dem FC Thun erfüllt hat. Unsere Kinder freuen sich auf die neue Rutsche im Hallenbad Oberhofen und alle Gartenfans können jederzeit auf die Tipps und die Hilfe der Experten in der Gartenbauschule Hünibach zählen – schöne, heile Welt!

Unsere «Probleme»? Primär der Stau Richtung Thun.

Darum: Viel Spass beim Lesen der vierten SEE-SYTE, in der Sie bestimmt wieder Geschichten mit bekannten oder weniger bekannten Gesichtern entdecken, die uns vor Augen führen, wie gut es uns hier geht!

### **Ihr SEE-SYTE-Team**

PS 1: Nicht vergessen: Auch in dieser Ausgabe können Sie einen schönen Preis gewinnen. Vorausgesetzt, Sie haben die SEE-SYTE Nr. 3 noch zur Hand – denn die Quizfragen beziehen sich immer auf die vorherige Ausgabe.

PS 2: Wenn Sie etwas Spannendes oder Überraschendes aus unserer Region entdeckt haben, freuen wir uns über einen Hinweis – aber auch über Lob oder (ein bisschen weniger) über Kritik.

**info@seesyte.ch**



GARTENBAUSCHULE — Seite 8

## Gartentipps von KI und den Hünibacher Experten



ANDREAS SIGRIST — Seite 12

## So macht Gitarrist Andreas Sigrist den Spagat zwischen der «Mobi» und DJ Bobo



HEIDI NIEDERHAUSER — Seite 16

## Die Merliger Krimiautorin zu ihrem Erstlingswerk

BADI-RUTSCHI 15

CHARTREUSE-STORY III 18

KURZ & KNAPP 21

TOURISMUS 22

VERANSTALTUNGEN 28

WETTBEWERB 31



| FC-Thun-Star Valmir Matoshi zu Besuch auf dem Sportplatz des FC Hünibach. © Dieter Liechti

# Vom FC Hünibach in die Champions League?

**Läuft alles optimal für den FC Thun, so könnte diese Schlagzeile schon 2026 in Erfüllung gehen. Denn mit dem dynamischen Valmir Matoshi (22) kämpft ein ehemaliger Hünibächler um die Schweizer Fussball-Sensation.**

«Die ganze Schweiz ist im FC-Thun-Fieber, nur in Thun selber spürt man nichts davon.» So titelten die Schweizer Sportmedien vor ein paar Wochen, als der FC Thun zu seinem Höhenflug ansetzte. «Von Euphorie kann in Thun keine Rede sein – weder auf noch neben dem Platz.»

Pech für die Journalisten, dass sie nicht Mittelfeldmotor Valmir Matoshi nach Hünibach begleitet haben, wo der gebürtige Thuner seinem ersten Verein, dem FC Hünibach, einen unangekündigten Besuch abgestattet hat. Denn die Junioren – Mädchen und Buben – drehten durch (siehe Seite 7). Das Training wurde gestoppt, statt Liegestütze

gabs Selfies und Valmir unterschrieb vom T-Shirt über Goalie-Handschuhe, Schienbeinschoner und Fussballschuhe alles – im wahrsten Sinne des Wortes.

«Es ist doch wunderschön, wenn ich meinem ersten Verein auch etwas zurückgeben kann», gibt sich Valmir Matoshi bescheiden. Und freut sich auch heute noch über die schicke, kleine Sportanlage am rechten Thunerseeufer. «Oben der Hügel mit den Chalets, unten der See, mittendrin das Spielfeld (damals noch mit Naturrasen) und daneben der leuchtend rote Hartplatz – das war für rund vier Jahre meine fussballerische Heimat.»

Wieso eigentlich der FC Hünibach? «Weil es ein Katzensprung von meinem Zuhause war», erinnert sich Matoshi, der mit seinem Team auch mal einen Pokal bei einem Hallenturnier gewonnen hatte. «Er sah aus, wie der Pokal bei der Fussball-WM – wir sind alle fast ausgeflippt.»

Nach vier Jahren bei Hünibach wechselte Valmir zum FC Thun, wo er alle Junioren-Stationen erlebte, den ersten Profi-Vertrag unterschrieb und schliesslich als 19-Jähriger in der Challenge League sein Startelf-Debüt feierte. Und wie: Beim 3:1-Sieg gegen die AC Bellinzona im Tessin traf Matoshi gleich dreimal – Matchwinner, bald danach Aufgebote für die Schweizer U20 und U21.

### «FC THUN IST WIE EINE ZWEITE FAMILIE»

Der vermeintliche Auftakt einer grossen Karriere. Doch Valmirs Karriere kam ins Straucheln: «Als mein Vater vor drei Jahren an Krebs starb, hat es mir den Boden unter den Füssen weggezogen», erinnert sich der Familienmensch an die schwersten Stunden seines noch jungen Lebens. «Obwohl Fussball mein Leben ist, war der Sport plötzlich nur noch Nebensache.» Matoshis Leistungen stagnierten, doch der FC Thun fing das Talent auf. «Trainer Mauro Lustrinelli, Andreas Gerber und der ganze Staff halfen mir und unterstützten mich in dieser Zeit – wie eine zweite Familie. Das werde ich dem FC Thun nie vergessen.»

Längst hat der dynamische Mittelfeldspieler wieder zu seiner Stärke zurückgefunden und spielt eine starke Saison. So stark, dass sich bei einer Umfrage auf «20 Minuten» im März die Hälfte der Befragten dafür aussprachen, dass sich Nati-Trainer Murat Yakin bei Valmir Matoshi melden soll. Das tat Yakin nicht, die Siegesserie des FC Thun ging zu Ende und seit ein paar Wochen wird Matoshi von einer kleinen Verletzung geplagt. «Ich bin natürlich trotzdem zuversichtlich, dass wir Meister werden», so Matoshi, der seine KV-Lehre in der Personalabteilung des Inselspitals absolviert hat. «Wir haben es selber in der Hand: Unser Vorsprung beträgt vor den letzten fünf Runden 11 Punkte und wir haben noch das Nachtragsspiel gegen den FCB.»

### «JEDER KÄMPFT FÜR DEN ANDERN»

Hätte er sich so ein Resultat nach dem Aufstieg vor einem Jahr vorstellen können? «Leader mit so vielen Punkten Vorsprung? Nein, das hat sich wohl niemand vorgestellt. Aber wir waren als Team überzeugt, dass wir auch als Aufsteiger nicht gegen den Abstieg spielen würden.» Woher kam diese Zuversicht nach den fünf Jahren in der Challenge League? «Wir sind ein eingespieltes Team – auf und neben dem Platz. Und zwar nicht nur am Matchtag, sondern immer», erklärt Valmir den Erfolg. «Im Gegensatz zu vielen anderen Teams wurden wir nicht auf diese Saison neu zusammengewürfelt, sondern die bewährte Basis blieb bestehen und wurde ergänzt. Deshalb verstehen wir uns oftmals blind. Aber vor allem – auch wenn es nach einem Klischee tönt: Jeder kämpft für den anderen. Wir sind wirklich ein Team!»

Und wie weit kann es dieser FC Thun noch bringen? «Nun wollen wir in erster Linie den ersten Meistertitel der Club-



Dynamisches Kraftpaket: Mit seiner kampfbetonten Spielweise passt Valmir Matoshi perfekt zum Leader FC Thun. © Levin Anneler

geschichte realisieren. Dann wird man weitersehen», gibt sich Matoshi optimistisch. Und träumt er von der Champions League? «Jeder Fussballer träumt doch davon», lacht er. «Und mit unserem direkten und kampfbetonten Spiel könnten wir als Underdog sicher auch international den einen oder anderen Gegner überraschen. Aber warten wir mal ab...»

[fc-huenibach.ch](http://fc-huenibach.ch)  
[fcthun.ch](http://fcthun.ch)

**Wir realisieren Ideen,  
schaffen visuelle  
Welten und bringen  
sie auf den Punkt –  
umfassend, innovativ  
und ehrlich.**

**Neugierig, wie dein Markenauftritt  
wirkt – online und offline?**

Wir werfen einen frischen Blick drauf –  
unverbindlich und klar.  
Melde dich bei [hallo@egger-next.ch](mailto:hallo@egger-next.ch)



**Zurück zu den Wurzeln:** Vier Jahre lang «tschüttete» Valmir Matoshi bei den Junioren des FC Hünibach. «Ich habe tolle Erinnerungen», so der Mittelfeldspieler des FC Thun bei seinem letzten Besuch in Hünibach Ende März. Wie die Bilder beweisen, sorgte die Stippvisite für viel Aufregung beim Hünibach-Nachwuchs. @ Dieter Liechti





| Anlaufstelle für alle Hobbygärtner und Gartenfans: Die Gartenbauschule Hünibach.

# Grüne Tipps von KI und der Gartenbauschule

**Wir wollten von der künstlichen Intelligenz (KI) wissen, wie Sie Ihren Garten optimal für die neue Saison vorbereiten. Diese Tipps wurden von den Fachleuten der Gartenbauschule Hünibach (GSH) ergänzt.**

## BEETE AUFRÄUMEN UND SÄUBERN

**KI:** Entfernen Sie Laub und abgestorbene Pflanzenteile erst, wenn die Temperaturen dauerhaft über 4 Grad liegen, um Nützlinge zu schützen.

**GSH:** «Im Herbst schützen, im Frühling starten» ist das Motto. Wenn kein starker Frost mehr zu erwarten ist, sollten abgestorbene Pflanzenteile zurückgeschnitten, Unkraut entfernt, der Boden gelockert und Kompost eingearbeitet werden. Das Mulchen von Staudenpflanzungen ist zudem eine der effektivsten Massnahmen, um den Boden und die Pflanzen langfristig gesund zu halten.

## RÜCKSCHNITT VON STAUDEN UND GRÄSERN

**KI:** Schneiden Sie vertrocknete Vorjahrestriebe bodennah zurück, bevor der neue Austrieb beginnt.

**GSH:** Der Rückschnitt von Stauden und Gräsern ist wichtig, da alte Triebe den Austrieb bremsen. Kranke oder abgestorbene Pflanzenteile sollten entfernt werden. Gräser schützen sich im Winter selbst vor Frost und wer-

den daher erst vor dem Austrieb im März/April zurückgeschnitten.

## ROSENSCHNITT ZUR FORSYTHIENBLÜTE

**KI:** Sobald die Forsythien blühen, ist der ideale Zeitpunkt, um Ihre Rosen zurückzuschneiden.

**GSH:** Diese Faustregel stimmt, doch der ideale Schnittzeitpunkt für Rosen hängt auch von der Rosengruppe ab.

## BODEN VORBEREITEN

**KI:** Lockern Sie die Erde vorsichtig mit einer Grabegabel auf und arbeiten Sie reifen Kompost (ca. 3 Liter pro m<sup>2</sup>) ein, um Nährstoffe zu liefern.

**GSH:** Die Bodenvorbereitung ist im Garten einer der wichtigsten Schritte überhaupt, oft sogar entscheidender als die Pflanzenauswahl selbst. Gesunder Boden = gesunde Pflanzen. Achtung: Nach dem Aufräumen der Gartenbeete Boden nur lockern, nicht umgraben. Danach Kompost einarbeiten oder als Mulchschicht auftragen.

Der Lernende Marius  
checkt den Garten vor dem  
Verwaltungsgebäude der  
Gartenbauschule Hünibach.

### FRÜHJAHRSDÜNGUNG

**KI:** Geben Sie Stauden und Gehölzen einen organischen Startdünger, sobald das Wachstum einsetzt.

**GSH:** Stimmt.

### RASENPFLERGE STARTEN

**KI:** Befreien Sie den Rasen von Laub, mähen Sie ihn bei ca. 15 Grad Lufttemperatur und düngen Sie ihn. Vertikutieren erst im Mai.

**GSH:** Bei vermoostem oder verfilztem Rasen empfiehlt sich das Vertikutieren. Anschliessend mit Rasenerde und einem Startdünger in die Saison starten. Beim Vertikutieren nach Mitte April sind die Bodentemperaturen oft schon zu hoch, wodurch das Beikraut optimale Bedingungen zum Keimen und Wachsen hat.

### UNKRAUT FRÜHZEITIG ENTFERNEN

**KI:** Jäten Sie unerwünschte Wildkräuter direkt beim ersten Austrieb, damit sie sich nicht weiter vermehren.

**GSH:** Je früher es entfernt wird, desto weniger entzieht es deinen Pflanzen Ressourcen.

### VORKULTUR AUF DER FENSTERBANK

**KI:** Wärmeliebende Pflanzen wie Tomaten oder Zucchini im Haus vorziehen.

**GSH:** Darauf achten, dass die Gefässe nicht auf der Heizung stehen und keine direkte Sonne abbekommen.

### ERDE FÜR DIE BALKONKISTE

**KI:** Eine nährstoffreiche Balkon- oder Blumenerde, die Wasser gut speichert, aber keine Staunässe verursacht.

**GSH:** Die Erde muss an die Bepflanzung angepasst werden. Beispiel: Steingarten.

### DÜNGUNG IN DER BALKONKISTE

**KI:** Pflanzen in der Balkonkiste brauchen eine regelmässige Düngung, da die Nährstoffe im begrenzten Erdvolumen schnell aufgebraucht sind.

**GSH:** Zu Beginn der Saison gibt man am besten einen festen Langzeitdünger in die Kisten. Während der Saison ist es wichtig, regelmässig nachzudüngen. Dafür eignet sich ein flüssiger Mehrnährstoffdünger besonders gut.

### GEHÖLZE UND STAUDEN PFLANZEN

**KI:** Der März ist die ideale Zeit, um neue winterharte Pflanzen zu setzen, solange der Boden frostfrei ist.

**GSH:** Für Gehölze ist die beste Pflanzzeit im Herbst nach dem Laubfall (Oktober/November).

### GARTENGERÄTE PRÜFEN

**KI:** Checken Sie Scheren, Schaufeln und Rasenmäher auf Funktionsfähigkeit und Schärfe, bevor die Arbeit beginnt.

**GSH:** Gut gewartete Geräte und Maschinen haben eine längere Lebensdauer und verursachen weniger Schäden, das kommt auch der Pflanzengesundheit zugute. Zudem arbeitest du damit sicherer und effizienter.

[gsh.ch](http://gsh.ch)



## FRÜHLINGSFEST MIT EINPFLANZSERVICE

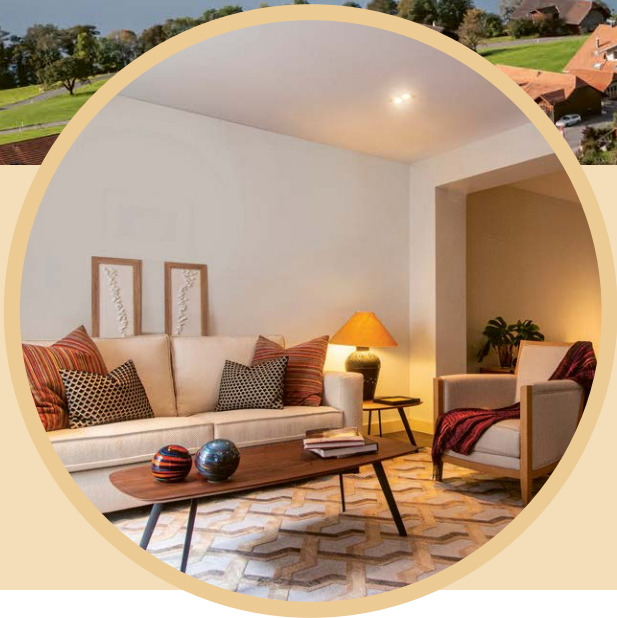
Einzigtiger Einpflanzservice: Einfach die eigene Balkonkiste mitbringen, die gewünschten Pflanzen auswählen und vom Profi bepflanzen lassen.

### Freitag, 24. April, ab 14 Uhr

- Kinderfest bis 17 Uhr mit Schminken, Glücksfischen, Büchenwerfen, Barfussweg und mehr
- Gartenideen und Beratung
- Pommes, Bratwurststand, Barbetrieb ab 17 Uhr

### Samstag, 25. April, 9 bis 16 Uhr

- Betriebsführungen, Referat Hanspeter Latour (10.30 Uhr)
- Barbetrieb ab 11 Uhr
- Konzert Schülerband aus Hünibach, 13.30 Uhr
- Gartenideen und Beratung
- Kinderecke mit «Juna Alpendohlen»
- Pommes und Bratwurststand
- Märkt und Degustation



## Was ist Ihre Immobilie wirklich wert?



Viele Eigentümer sind überrascht, wenn sie den aktuellen Marktwert ihrer Immobilie erfahren. Gerade in unserer Region kann der Wert deutlich höher sein als erwartet.

### *Nutzen Sie die Stärke unserer Immobilienexperten für Ihren Erfolg*

Mit über 60 Immobilienexperten an mehr als 40 Standorten in der Schweiz verfügen wir über ein starkes Netzwerk und fundierte Marktkenntnisse. Davon profitieren Sie direkt beim Verkauf Ihrer Immobilie.

#### *Ihr Gewinn*

- ✓ Kürzere Vermarktungszeit
- ✓ Höherer Verkaufspreis
- ✓ Persönliche Beratung und Top Service
- ✓ Finanzielle Sicherheit beim Verkauf



Monika Bieri



Francesco Biondi

## Gutschein

*für Ihre Immobilienbewertung im Wert von CHF 690.–*

Profitieren Sie jetzt von der Möglichkeit einer Gratisbewertung Ihrer Immobilie durch unsere Experten.

So erhalten Sie eine fundierte Einschätzung des aktuellen Marktwerts – unverbindlich und professionell.

*Gutschein jetzt einlösen: Tel. 033 225 93 00*

**Swiss Life Generalagentur Thun-Oberland**

Frutigenstrasse 2, 3600 Thun, Tel. 033 225 93 00

# BILDUNG UND NATURNAHER GARTENBAU STEHEN IM FOKUS

**In der Lehrwerkstatt der Gartenbauschule Hünibach (GSH) werden 54 Ausbildungsplätze zum / zur Gärtner:in EFZ oder EBA sowie die einjährige Vorlehre angeboten.**

«Unsere Schule steht allen offen, die Interesse an biologischem Gartenbau haben und Wert auf eine solide, breit gefächerte Berufsbildung legen», betont Karin Holdener, Leiterin Bildung der Gartenbauschule Hünibach, im Gespräch mit der «SEE-SYTE. «Wir kultivieren und verkaufen Bio-Pflanzen in Demeter-Qualität und gestalten naturnahe Gärten aus Überzeugung, denn wir wollen als Menschen die Verantwortung der Erde gegenüber wahrnehmen. Während der Lehrzeit sind die Auszubildenden Teil einer Gemeinschaft, die den bewussten Umgang mit Natur und Umwelt pflegt.»

## EXKLUSIVER BIO-KURS

Als einzige Berufsschule in der Schweiz bietet die Gartenbauschule Hünibach den Zertifikatslehrgang «Biologisches und biodynamisches Gärtnern» an. Diesen Lehrgang absolvieren die Auszubildenden im Rahmen ihrer Ausbildung zum / zur Gärtner:in EFZ zusätzlich.

## DIE LEHRWERKSTATT

Lehrwerkstätten sind Vollzeitschulen, in denen an vier Tagen pro Woche praktisch gearbeitet wird. Im Vergleich mit einer Berufslehre stehen die Auszubildenden und ihre jeweiligen Interessen stärker im Zentrum. «Die GSH bietet eine aussergewöhnlich vielfältige und fachlich fundierte Ausbildung an», so Karin Holdener. «Nach der Ausbildung in der GSH sind die Teilnehmenden als Spezialist:in für biologischen, biodynamischen und naturnahen Gartenbau bestens gerüstet für eine Berufstätigkeit in der grünen Branche.» Allerdings verdienen die Auszubildenden in einer Lehrwerkstätte keinen Lohn, bekommen dafür aber viel mehr Raum für die fachliche Ausbildung in Theorie und Praxis.

## ALLES UNTER EINEM DACH

Die Gartenbauschule Hünibach bildet eine Gemeinschaft von rund 50 Lernenden und ebenso vielen Mitarbeitenden, die hier lernen, lehren und arbeiten. In der Mensa wird saisonale Bio-Kost angeboten.

## VORAUSSETZUNGEN

Interessierte können bei der GSH die dreijährige Ausbildung direkt nach der Schule oder auch später absolvieren. Wer einen erfolgreichen Gymi-Abschluss, eine Fachmittelschule oder eine abgeschlossene Berufsbildung vorweisen kann, macht die verkürzte Ausbildung in zwei Jahren. Interessenten mit erschwerten Einstiegsbedingungen oder



| Annalea Schloeth, schneidet auf dem eigenen Blumenfeld im Aebnit Blumen.

besonderen Bedürfnissen profitieren bei der GSH von einer individuelle Begleitung. Neben der EFZ-Lehre bietet die GSH die EBA-Lehre und eine 1-jährige Vorlehre an.

**Alle Infos zu Lehrstellen und Weiterbildung: [gsh.ch](http://gsh.ch)**

## 1000 BIO-ARTIKEL AN 7 TAGEN PRO WOCHE

In Hünibach führt die Gartenbauschule einen öffentlichen Selbstbedienungs-Bioladen mit über 1000 Artikeln des täglichen Gebrauchs. An sieben Tagen pro Woche verkauft die GSH von 5 bis 23 Uhr eine grosse Auswahl an Bio-Gemüse, Gewürzmischungen, Konfitüren, Saucen und vielem mehr – hergestellt vom Küchenteam der hauseigenen Mensa. Zudem sind täglich frische Bro- und Backwaren aus der eigenen Küche im Angebot.



| Anzug statt Käppi, Kugelschreiber und Compi statt Gitarre: Versicherungs- und Vorsorgeberater Andreas Sigrist. ©Dieter Liechti

# Ein Leben zwischen «Mobi» und DJ Bobo

**Im Anzug ist er für «die Mobiliar» unterwegs, mit Käppi und Gitarre für DJ Bobo. Rund 500 Shows hat der Hünibacher Andreas Sigrist (49) mit dem Schweizer Superstar absolviert – und am 1. Mai gehts wieder los.**

Eigentlich fing in Hünibach alles ganz harmlos an: Klein Andreas trat mit seiner musikalischen Mutter und ihrem Singkreis in Altersheimen, Schulen und Kirchen auf – mit einer Blockflöte. «Irgendwann hat mich das nicht mehr befriedigt», erinnert sich «Ändu». «Dann habe ich es mit Klavierspielen versucht. Leider vergebens.» Doch als er mit 14 die Gitarre seiner Mutter in die Hände bekam, war es um ihn geschehen: «Das war irgendwie magisch – die Gitarre verschmolz mit meiner Hand.» Der Beginn einer grossen Leidenschaft. «Ich übte Tag und Nacht, las Bücher meiner Lieblingsbands wie Metallica, Iron Maiden oder Guns'n'Roses und besuchte diverse Gitarrenlehrer – von Tony Sieber bis Slädu Perica im Unisono in Steffisburg.»

Mit Slädu und Thomas J. Gyger, damals noch mit Gölä unterwegs, entwickelte sich eine intensive Freundschaft

und der Metal-Fan mit siebensaitiger Gitarre bewegte sich immer mehr im Dunstkreis des Berner Mundartrocks. «Mit der Band aextra hatten wir 2002 ordentlich Erfolg», erinnert sich Sigrist. «Wir machten Mundart ein bisschen härter, gitarrenlastiger.» Kein Wunder, bei Vorbildern wie Steve Vai (Frank Zappa), Joe Satriani oder dem Schweizer Coroner-Gitarristen Tommy Vetterli.

## VOM AUSHILFSJOB ZUM DAUERBRENNER

Trotz den Metal-Wurzeln und seinen Vorbildern liess sich der Gitarrist, der bereits seit 34 Jahren bei der Mobiliar Versicherungsgesellschaft arbeitet, nicht in eine Schublade stecken. «Ich war und bin in Sachen Musik extrem offen», bestätigt er. Das musste er auch sein, als ihn im Jahr 2007 T. J. Gyger – mittlerweile musikalischer Leiter – anrief und



| Gitarrist Andreas Sigrist (Mitte) auf der Bühne mit DJ Bobo (links) und dem Thuner Sänger Jesse Ritch. © Studio Boregard

fragte, ob er als Gitarrist bei einem Konzert von DJ Bobo einspringen würde. «Zuerst war ich skeptisch, doch dann sagte ich zu.» Aus einem Gig wurden fünf, aus einem Aushilfsjob ein Dauerbrenner. Mittlerweile hat Andreas Sigrist rund 500 Shows mit DJ Bobo absolviert. «Und ich hab dieses Engagement nie bereut – im Gegenteil!», freut sich der bald 50-Jährige. «DJ Bobo ist ein Phänomen, ein Besessener – und ein Perfektionist. Für uns Musiker ist es immer wieder eine Herausforderungen, all seine Ideen umzusetzen. Aber es macht unheimlich Spass.»

### EIN «WINGMAN» OHNE ALLÜREN

Bei der aktuellen Tour «The Great Adventure» freut sich der Gitarrist auf einen ganz speziellen Teil der Show: «DJ Bobo, Sänger Jesse Ritch und ich spielen einen rein akustischen Song.» Ein Hühnerhautmoment für den virtuosen Gitarristen, der sich selber als «Wingman» bezeichnet. «Ich freue mich, wenn ich einen Sänger perfekt unterstützen kann», so Sigrist. «Ich muss nicht im Mittelpunkt stehen.»

Das passt auch zu seinem bürgerlichen Leben in Hünibach mit seiner Patchworkfamilie: Der erfahrene Versicherungs- und Vorsorgeberater bei der Mobiliar genießt jenseits des Tour-Trubels die Ruhe mit Blick auf den Thunersee. «Hier ist meine Heimat», strahlt Sigrist und blickt von seiner Terrasse über den See. «Und ich hatte von Anfang an das Glück, mit der «Mobi» einen Arbeitgeber zu haben, der meine musikalische Karriere unterstützt.» Und welcher Arbeitsplatz ist dem Gitarristen lieber? «Es ist die Abwechslung, die mir so gefällt», lacht er. «Aber eines ist sicher: Wenn ich bei der Mobiliar ins Büro komme, klatscht keiner...»



| DJ-Bobo-Gitarrist Andreas Sigrist in seinem Studio in Hünibach.

## THE GREAT ADVENTURE

Am 1. Mai beginnt die «The Great Adventure»-Tour 2026 von DJ Bobo in Riesa. Nach zwei weiteren Konzerten in Leipzig und einem in Stuttgart gastiert die Tour am **Samstag, 9. Mai, im Zürcher Hallenstadion**. Der erste Teil der Tour dauert bis am 20. Juni. Der zweite Teil der Tour wird im Oktober in Budapest, Ostrava und Bratislava fortgesetzt.

[djboboch.ch](http://djboboch.ch)



## Erholen Sie sich bei uns.

Wir verzaubern Ihre Sinne und lassen Sie für eine Zeit lang den Süden Italiens spüren! Donatello Semeraro und Natale Fava freuen sich auf Ihren Besuch!



**Ristorante Beau-Rivage Da Domenico**  
 Hofstettenstrasse 6, 3600 Thun  
 ristorante@beau-rivage-thun.ch  
 www.beau-rivage-thun.ch  
 Telefon 033 221 41 10

**Öffnungszeiten:**  
 Mo, Mi und Do 09.00 bis 24:00 Uhr  
 Fr und Sa 09.00 bis 01.00 Uhr  
 So 09.00 bis 23.30 Uhr  
 Di Ruhetag

# LILLA FRISÖR

DAMEN UND HERREN

Ursula Otziger

Bachgasse 9 | 3652 Hilterfingen | Telefon 033 525 12 15  
 Mobil 078 697 90 13 | info@lilla-frisoer.ch | www.lilla-frisoer.ch

**Eugster**  
 Garten GmbH  
 3653 OBERHOFEN  
 Tel. 033 243 52 42

## BÖNZLI BESTATTUNGEN

Thun, Oberhofen, Sigriswil und Region

24h-Telefon 033 223 24 09  
 www.boenzli-bestattungen.ch



Hans-Jörg Tschannen Bruno Zimmermann

**Oppliger Elektro AG**  
 Smart Home · Automation · Energie · Sicherheit



**Energie. Intelligent gestaltet.**

033 553 05 05 · info@oppliger-elektro.ch · www.oppliger-elektro.ch



# Frutiger+Zbinden AG

Sanitäre Anlagen · Reparaturen · Boilerentkalkungen  
 Heizungen aller Arten

Richtstattstrasse 14, 3653 Oberhofen  
 Tel. 033 244 90 90  
 info@fzag.ch, www.fzag.ch



**EBERHARD  
 SCHREINEREI AG**

gekonnt | natürlich | geschreinert |



Schreinerei  
 Innenausbau  
 Küchenbau  
 Schränke  
 Türen  
 Fenster  
 Reparaturen

3626 Hünibach  
 033 243 65 00



www.eberhard-schreinerei.ch



SZW-Geschäftsführer  
Martin Giger zeigt die  
neue Aussenrutschbahn  
des Hallenbads Oberhofen.

# (Noch) mehr Spass darf sein

**Am 9. Mai wird die neue Aussenrutschbahn des Hallenbads Oberhofen eröffnet. «Ein völlig neues Rutscherlebnis für Jung und Alt», verspricht Martin Giger, Geschäftsführer des Sportzentrums Wichterheer.**

**Martin Giger, sie versprechen ein völlig neues Rutscherlebnis. Was meinen Sie damit?**

In drei Worten: länger, steiler, moderner.

**Und ein bisschen detaillierter?**

Gerne (*lacht*). Die neue Rutschbahn wird 74 Meter lang und weist ein durchschnittliches Gefälle von 12 Prozent auf. Möglich wurde dies durch eine leicht verschobene Startposition und eine optimierte Streckenführung. Der Start erfolgt nun als sogenannter «Powerstart», gefolgt von einem Röhrenabschnitt.

**Also keine offene Rutschbahn mehr wie in den vergangenen Jahren?**

Doch, natürlich. Der untere Teil bleibt offen, gestaltet als Habschale, sodass die Rutschenden wie bisher die einmalige Aussicht auf den Thunersee und die umliegenden Berge geniessen können, bevor sie ins Wasser eintauchen.

**Wurde das Landebecken auch erneuert?**

Nein, das war nicht nötig. Die Leute landen im bisherigen Landebecken.

**Und die Umgebung?**

Der eigentliche Bau wurde Mitte November abgeschlossen und die Umgebung mit Eiben und einheimischen Sträu-

chern Ende Jahr. Ich finde, die neue Bahn fügt sich harmonisch in die begrünte Umgebung ein.

**Trotz der neuen Farbe?**

Das frische Blau ist eine Anlehnung an die Farbgebung des Freizeitparks, der seit Jahren Blau im Logo und in der Signaletik verwendet.

**Wird das Hallenbad eigentlich noch immer durch die Migros betrieben?**

Die Migros begleitet das Hallenbad als Betreiberin seit seiner Eröffnung 1977: zunächst durch die Klubschule Migros, später durch die Migros Aare, heute durch die Movemi AG, eine Tochtergesellschaft der Migros. Mit der Farbgebung zeigen wir die Wertschätzung für die lange Zusammenarbeit.

**Für die neue Rutschbahn konnten zwei Sponsoren gewonnen werden. Welche?**

Die Thuner Bank AEK 1826, eine langjährige Partnerin von uns, und die Mobilier Versicherung, Generalagentur Thun.

**Ihr Schlusswort?**

Wir hoffen auf gutes Wetter für die Eröffnung am 9. Mai und freuen uns auf die fröhlichen Gesichter von Jung und Alt.

[fitnesspark.ch](http://fitnesspark.ch)

# «Vielleicht treibt in Band 3 eine Leiche im Thunersee»

**Heidi Niederhauser hat vor ein paar Wochen ihren ersten Kriminalroman veröffentlicht – «Dahlienknollen». Der spannende Krimi spielt im Emmental. In unserem Interview erzählt die seit Jahren in Merligen lebende Autorin über sich und ihr Erstlingswerk.**

**Heidi Niederhauser, die vergangenen 20 Jahre deines Lebens hast du hauptsächlich als Geschäftsleitungsassistentin und in administrativen Tätigkeiten im Planungswesen gearbeitet – jetzt schreibst du Krimis. Was ist passiert?**

Es hat sich so ergeben. Geschrieben habe ich immer gerne, meistens beruflich für andere. Erst mit der Pensionierung fühlte ich mich berufen, einen Krimi zu schreiben. Das Manuskript wurde beim erstmaligen Einreichen beim ersten Verlag bereits angenommen. Dies motiviert mich bis heute.

**Waren Krimis eigentlich schon immer deine Lieblingslektüre?**

Das lässt sich so nicht sagen. Seit ich schreibend bin, meide ich dieses Genre eher, damit sich mein Stil nicht verwässert und ich authentisch an der Geschichte dranbleiben kann.

**Du lebst seit über 30 Jahren im Berner Oberland, davon neun Jahre im idyllischen Merligen mit Blick auf den Thunersee – die perfekte Umgebung für einen Arztroman. Wieso also ein Krimi?**

Oder anders herum gefragt, wieso kein Krimi? Ein Kriminalroman eignet sich immer und überall. Zudem bin ich aktuell am Überlegen, ob es nicht noch einen Toten aus dem schönen Merligen geben soll. Ich lasse mir diese Option für Band 3 offen. Tatsächlich hat ein Nachbar bereits diesen Wunsch geäussert. Er möchte einen Leblosen, der vor idyllischer Kulisse im Wasser treibt. Mal sehen, was sich machen lässt.

**Was fasziniert dich speziell am Schreiben eines Kriminalromans?**

Ein Krimi braucht eine besondere Analytik, im Schreiben, wie auch im ganzen erzählerischen Handlungs-



Die in Merligen lebende Heidi Niederhauser liest in ihrem Kriminalroman «Dahlienknollen – Lüdi ermittelt». Und sie verspricht 176 Seiten «Spannung pur». © Foto Wanzenried

strang. Die Geschichte muss gut durchdacht, nachvollziehbar, plausibel und spannend sein. Das reizt mich an diesem Genre.

**«Dahlienknollen» ist ja nicht nur ein Erstlingswerk, sondern der Auftakt zu einer Blumenmorde-Trilogie. Wie heissen die nächsten beiden Folgen?**

Mir wurde vom Verlag der Reihentitel «die Blumenmorde» zugeteilt. Das heisst, ich kann unter diesem Sammelbegriff eine Reihe, eine Trilogie, schreiben. Man muss kein Blumenfreak sein, um Gefallen an dieser Serie zu finden. Band 1 startet mit den Dahlienknollen, Band 2 heisst Klosterlilien und Band 3 ist noch nicht ganz spruchreif.

**Weisst du schon, wie das letzte Kapitel enden wird?**

Ich weiss den letzten Satz noch nicht, der wird sich herauskristallisieren. Das letzte Kapitel kann sich im Laufe der Geschichte variabel anpassen. Den Plot habe ich jedoch seit längerem skizziert.

**Warum handelt der Krimi grösstenteils im Emmental und nicht im Berner Oberland?**

Ich bin im Emmental aufgewachsen. Es zog mich jedoch früh von dort weg und erst jetzt im Alter entdecke ich die behäbige Schönheit des Emmentals neu.

**Hauptfigur in deinem Krimi ist der «Lüdi». Hat er auch einen Vornamen?**

Lüdi heisst Lüdi. Sein Vorname bleibt bis zur letzten Seite unausgesprochen und geheim wie das Rezept des Appenzeller Käses. Wie es im Emmental üblich ist, werden die Leute oft nur mit ihrem Nachnamen angesprochen.

**Wieviel «Lüdi» steckt in dir persönlich?**

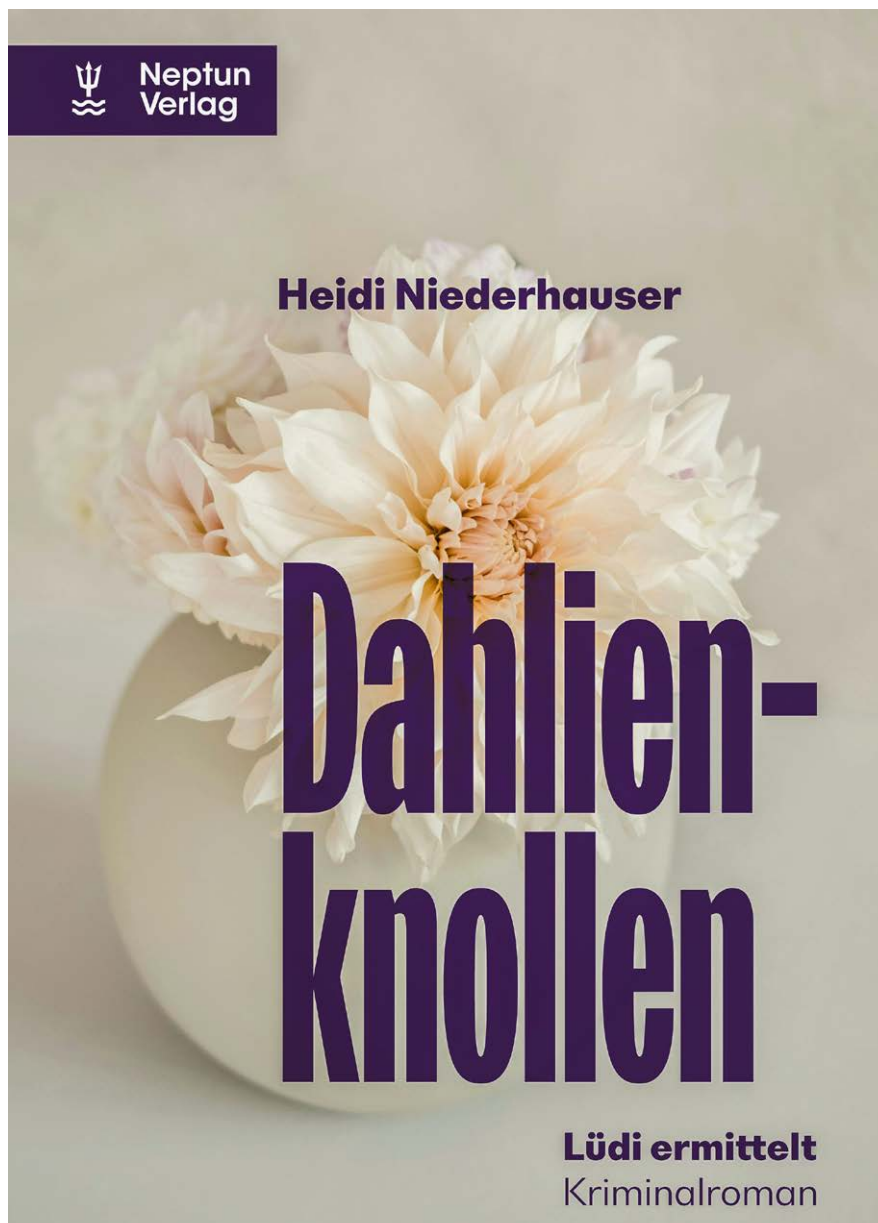
Diese Frage habe ich mir auch schon gestellt. Das ist die Freiheit des Schreibens. Allzuviel Ähnlichkeiten sehe ich nicht. Einzig seinen Hang zur Poesie hat er von mir abgeschaut. Ich lasse ihn heimlich Gedichte schreiben, die ich von Zeit zu Zeit mit einer erfreulichen Resonanz auf meinem Instagram-Account hochlade.

**Beschreibe «Lüdi» wie früher in einer SMS – in maximal 160 Zeichen.**

Lüdi liebt das Fischen. Mit Fischen liesse sich besser kommunizieren als mit Delinquenten. Ferien sind ihm zuwider. Er sagt, diese seien überbewertet. Langfädige Unterhaltungen ermüden ihn.

**Und nun beschreibe dich genau gleich.**

Ich liebe das Schreiben. Der wahre Luxus ist es, sich die Tage nach eigenem Ermessen gestalten zu können. Die Ruhe vor Ort und Merligen als Dorf bilden für mich dazu die beste Grundlage.



## DAHLIENKNOLLEN – LÜDI ERMITTELT

Lüdi, frisch von seiner Partnerin Lea getrennt, strauchelt mehr schlecht als recht durchs Leben. In seiner beruflichen Karriere kann er nur mässige Erfolge verzeichnen. Als endlich etwas geschieht und die Tochter des Gärtners leblos im Dahlienfeld liegt, sieht er seine Stunde gekommen. Doch er ist bis auf Weiteres vom Dienst suspendiert. Seinen einzigen Halt bieten ihm seine Angelrute und ein erotisches Abenteuer. Lüdi beschliesst, in Eigenregie den Vorkommnissen auf den Grund zu gehen.

Im Emmental lässt sich viel verbergen. Selbst die dunklen Tannen wiegen sich bedächtig im Wind und werfen Schatten über sanfte Hügel. Energie Van Windparken, ein international tätiges Konsortium, plant eine Windkraftanlage auf der Egg. Dieses Vorhaben erhitzt die Gemüter und im friedlichen Dorf regt sich Widerstand.

Schliesslich ist es sein Vorgesetzter, der Lüdi wieder in den Dienst beordert, denn auch im behäbigen Emmental herrscht Fachkräftemangel. Was sich Lüdi eröffnet, hätte er nie zu denken gewagt.

Im Windkanal spannender Ereignisse erfolgt die Erkenntnis, dass sich alles wieder ändern kann. Der dramatische Krimi aus dem Emmental – mit vielen unerwarteten Wendungen.



| Mary Elizabeth von Zedtwitz um 1910. © Sammlung Krebsler



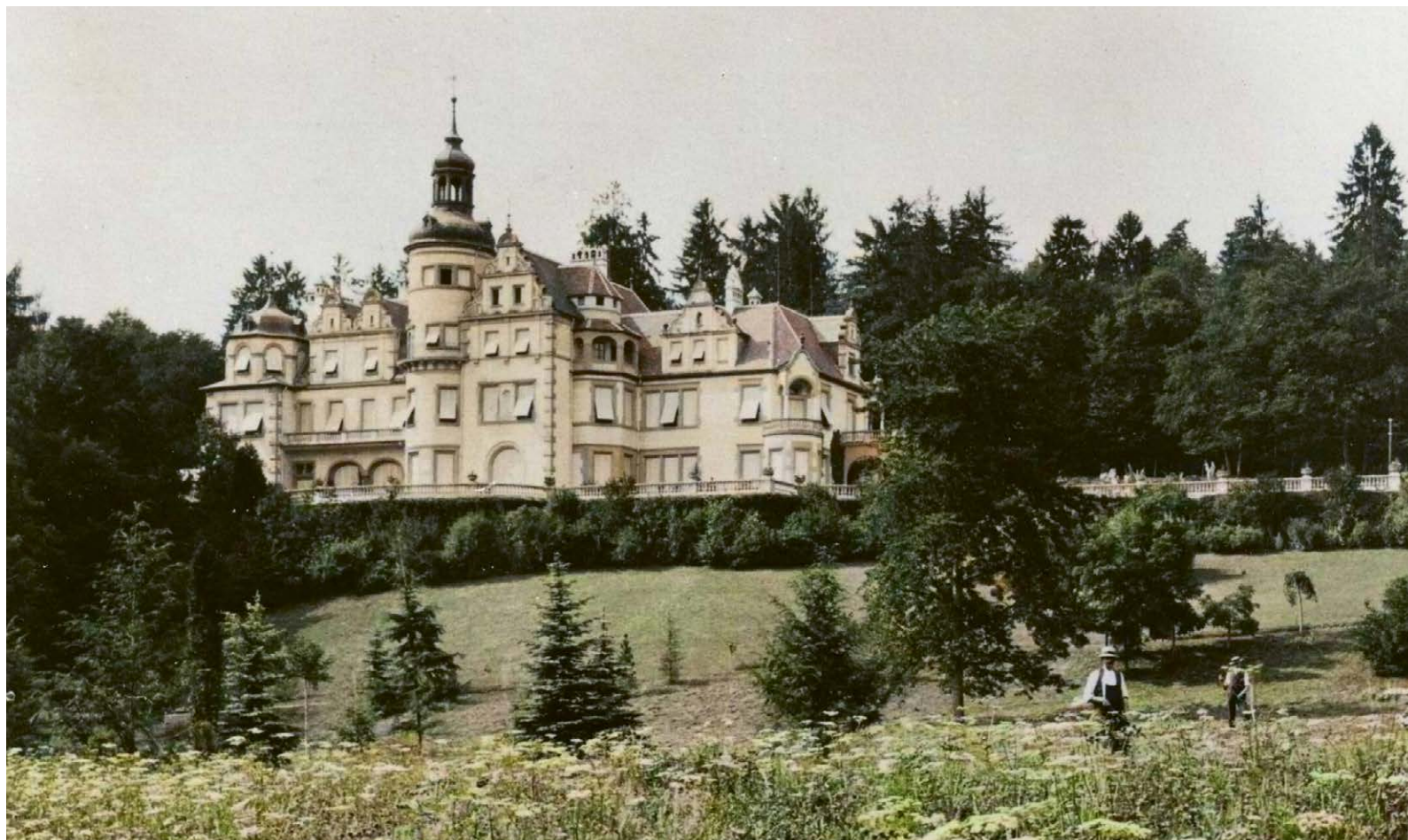
| Der Salon im Schloss Chartreuse um 1910. © Jean Mögler



| Eingangstor zum Schloss: Die linke Säule hat «überlebt». © Burgerarchiv Bern



| Fast schon mediterran: Die Westseite des Schlosses. © thunensis.com



| Seeseite des Schlosses Chartreuse mit der grosszügigen Gartenanlage. © Frutiger AG

# Chartreuse-Story – Teil 3

## Das einsame Prunkschloss

Die Bestürzung war gross, als die Kunde vom Tod des Bauherrn in Thun eintraf. Die Nachricht erschütterte Frau von Zedtwitz (Bild links) derart, dass sie monatelang unzugänglich blieb. Der Bau der neuen «Chartreuse» wurde vorerst unterbrochen. Am 13. November 1896 kam es an einer Sitzung im Freienhof in Thun zum Bruch zwischen der Freifrau und dem Architekten Seidl; der Bau wurde eingestellt.

Erst 1901 wurden die Arbeiten wieder aufgenommen und durch den Architekten Ch. Mewös aus Paris fortgesetzt. Es ist Mewös anzuerkennen, dass er Seidls Entwurf nur unwesentlich abgeändert hat. Dagegen ist es leider nicht gelungen, den alten Landsitz des Schultheissen von Mülinen der Nachwelt zu erhalten. Schon zu Lebzeiten des Freiherrn von Zedtwitz hatte dessen Gemahlin den Wunsch ausgedrückt, das ehrwürdige Gebäude abreißen zu lassen. Der Abbruch geschah 1901 durch Baumeister Johann Frutiger. Am 11. April wurde der Turm, in dem sich einst die Bibliothek Niklaus von Mülinen befunden hatte, mit Dynamit gesprengt. Der Ausbau des neuen Schlosses und die Anlage des umgestalteten Parks wurden 1902 beendet. Freifrau von Zedtwitz pflegte die Sommermonate mit ihrem Sohn Waldemar in der Chartreuse zu verbringen.

Im Dezember 1910 stirbt auch die Baronin nur 45-jährig. Das Schloss geht in den Besitz ihres 15-jährigen Sohnes Waldemar über. Dieser wird wohl von seiner Familie in Deutschland grossgezogen, das heisst, das Schloss steht leer und wurde insgesamt nur während 8 Jahren und (abgesehen vom Personal) von lediglich zwei Menschen bewohnt. Nach dem Ersten Weltkrieg, wo er an der Schlacht von Verdun teilgenommen haben soll, emigriert Waldemar von Zedtwitz in die USA. Nur so kann er das Erbe seiner Mutter antreten. Er wird professioneller Kartenspieler.

---

**In der nächsten Ausgabe:**

### **Kapitel 4 – die Rache der Idyll AG**

Einzigartige Bilder, unbekannte Infos und Storys zur Thuner Geschichte gibts kostenlos auf [thunensis.com](http://thunensis.com)

---

Einführung und Kapitel 1 und 2: [seesyte.ch](http://seesyte.ch)

**Lust auf stabilen Blutzucker?**




**Vor dem Essen 1 Kapsel einnehmen**  
Mit Chrom für einen stabilen Blutzuckerspiegel




**Nachbarschaft neu definiert.  
Solarstrom gemeinsam nutzen  
mit DachStrom (Praxismodell VNB)**

**Weitere Informationen**

[www.netzulg.ch/solarstromnutzen](http://www.netzulg.ch/solarstromnutzen)



**GRG**  
GARAGE RUBI  
GWATT




**Dienstleistungen**

- ▶ Anhänger-Center Gwatt
- ▶ Neuwagen- und Occasionshandel
- ▶ Reparaturen und Service aller Marken
- ▶ Pneu- und Batterieservice
- ▶ Klimaservice
- ▶ Fahrzeugbereitstellung für MFK
- ▶ Carosserie- und Malereiaufträge
- ▶ Windschutzscheiben

**Garage Rubi Gwatt**  
Moosweg 30, CH-3645 Gwatt (Thun)  
T 033 336 69 90 | M 079 310 25 90  
bruno.rubi@bluewin.ch | [www.garage-rubi.ch](http://www.garage-rubi.ch)



**BÜHLMANN**

- Vorhänge
- Polster
- Beratung

Staatsstrasse 102 B  
3626 Hünibach  
Tel. 033 243 05 05  
[buehlmann@innendekoration.ch](mailto:buehlmann@innendekoration.ch)

**NIESEN GÄRTEN**  
SIGRISWIL **planen bauen pflegen**

**Jardin Suisse** 033 251 23 30  
[niesengaerten.ch](http://niesengaerten.ch)

**Ausstellung Rostskulpturen**

Vom 17. bis 19. April 2026, 10.00 bis 19.00 Uhr  
Im Schlösslipark der Gemeindeverwaltung Oberhofen (Schoren 1)

Peter Trevisan, Oberhofen, Tel. 079 253 46 93, [www.peter-trevisan.ch](http://www.peter-trevisan.ch)



**In Ihren Fachgeschäften in Gunten, Merligen und Sigriswil**

**Einmal pro Monat: doppelte probon!**

**2026**  
Montag, 27. April  
Montag, 18. Mai  
Montag, 29. Juni

Geschäfte finden: [probon.ch](http://probon.ch)



**probon**



## HILTERFINGEN: SPATENSTICH «WOHNEN IM WEINGARTEN»

Am 7. April hat mit dem offiziellen Spatenstich die Realisierung des Wohnprojekts «Wohnen im Weingarten» in Hilterfingen begonnen. Nach einer mehrjährigen Planungs- und Entwicklungsphase markiert dieser Schritt einen bedeutenden Meilenstein für eines der letzten verfügbaren Grundstücke in attraktiver Lage der Gemeinde. Auf der Parzelle am Schlüsselackerweg entsteht eine hochwertige Wohnüberbauung mit

insgesamt 15 Eigentumswohnungen mit je 2,5 bis 4,5-Zimmern. Die privilegierte Hanglage mit Blick auf den Thunersee und das Alpenpanorama sowie die ruhige und sonnige Umgebung zeichnen das Projekt aus. Tamara Häsler: «Die Fertigstellung der Überbauung ist für das Frühjahr 2028 vorgesehen.»

[haeslerimmobilien.ch](https://www.haeslerimmobilien.ch)

## HILTERFINGEN – 20 TIERE UND EIN OSTERNEST

Frohe Ostern bei der Stiftung Tierklappe: Ein Osterhase deponierte ein süßes Osterneest und einen Dankesbrief in der Tierklappe beim Hünegg-Park in Hilterfingen. «Dafür möchten wir uns herzlichst bedanken», so Jasmin Reinhard, Präsidentin des Stiftungsrates. Noch wichtiger: Seit der Berichterstattung in der SEE-SYTE im Januar wurden 18 Kaninchen, ein Hamster und eine Katze abgegeben.

[TIERKLAPPE-SCHWEIZ.CH](https://www.tierklappe-schweiz.ch)



## Oberhofen: Tobler tritt als Gemeindepräsi ab

**Nach acht Jahren sucht die Gemeinde Oberhofen einen neuen Gemeindepräsidenten – Philippe Tobler zieht es aus beruflichen Gründen in den Süden.**

«Der Gemeindepräsident Philippe Tobler wird aus beruflichen Gründen per 30. Juni 2026 sein Amt niederlegen und aus dem Gemeinderat austreten. Während neun Jahren, davon acht als Gemeindepräsident, hat Philippe Tobler den Gemeinderat und die Gemeinde Oberhofen am Thunersee wesentlich und nachhaltig geprägt. Künftig wird sich sein beruflicher Mittelpunkt im Tessin befinden, was ein weiteres Engagement als Gemeindepräsident verunmöglicht», schreibt die Gemeinde Oberhofen auf ihrer Website. «Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bedauern den Rücktritt ausserordentlich, haben jedoch Verständnis für den Entscheid.»

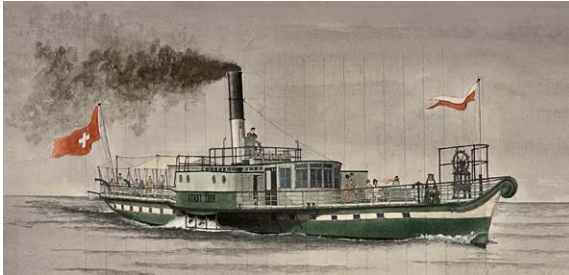
Noch-Gemeindepräsident Tobler (Bild) verabschiedete sich von den Oberhofnern mit einem Video und unter anderem diesen Worten: «Oberhofen ist mehr als einfach ein schöner Ort am Thunersee. Es ist eine lebendige Gemeinde mit Menschen, die anpacken, mitdenken und sich engagieren. Genau das macht diesen Ort so besonders.»



# Schiffausstellung

## Schloss Hünegg Hilterfingen

Zwei herausragende Künstler präsentieren ihre Werke im Schloss Hünegg. Ueli Colombi, Marinemaler und Erich Liechi, Schiffmodellbauer.



DS Stadt Thun im Zustand von 1892 bis 1902 noch mit Klipperbug

Der Verein Schiffsammlung Erich Liechi zeigt in der erweiterten Ausstellung rund 30 Originalwerke in Acryl auf Leinwand des begnadeten Schiffmalers Ueli Colombi aus Oberhofen.

«Der feinfühligste Perfektionist Colombi versteht es, die Schiffe mit exakten Wiedergaben zu neuem Leben zu erwecken. Die äusserst präzise dargestellten Dampfer, oft mit schwerer Rauchfahne und hoch aufgischender Bugwelle, strömen eine zauberhafte Dynamik aus.» (Erich Liechi)

Die Schiffsporträts, teilweise ehemalige Meer-dampfer, werden den unübertroffenen Schiffsmo-dellen im Massstab 1:50 von Erich Liechi vom Thuner- und Brienzensee sowie aus den Jurage-wässern gegenübergestellt, wodurch ein spannen-der Dialog zwischen malerischer Darstellung und handwerklicher Präsentation entsteht.

Dank Leihgaben und Schenkungen konnte die Ausstellung zusätzlich mit historischem Schiff-

zubehör bereichert werden.

Aus der umfangreichen Fotosammlung von Chris-tian Lüber aus Brienz zeigen wir eindrucksvolle, bisher unveröffentlichte Schwarzweiss-Fotogra-fien vom Rückbau des Dampfschiffs Beatus im Frühsommer 1964 in der Werft.

Einzigartig ist die im Massstab 1:50 erbaute, funk-tionsfähige Dampfmaschine des Dampfschiffs Lötschberg, erbaut 1997 von Otto Bütikofer.

Pläne und Fotografien dokumentieren den Bau des Schiffkanals 1925 in Thun sowie die Entstehung des Kanals von Interlaken, eröffnet am 4. Juni 1892.

**Ausstellungsdauer: 10. Mai bis 18. Oktober 2026**

Orient Liner Oronsay 1950 bis 1975



### Infos

#### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag:  
14 bis 17 Uhr  
Sonn- und Feiertage:  
11 bis 17 Uhr

#### Gruppenführungen:

schiff-liechi@outlook.com  
Auskünfte: Tel. 079 717 88 26

#### Verein Schiffsammlung Erich Liechi

Tel 079 717 88 26  
schiff-liechi@outlook.com  
www.dampfschiff.gallery



**immowys**

## Was ist Ihre Immobilie wert?

Erhalten Sie kostenlos und unverbindlich einen zuverlässigen Richtwert Ihrer Immobilie per E-Mail - basierend auf Lage, Grösse und Objektart.



033 221 77 33 | immowys.ch

# Einladung zur Vernissage und Apéro

## «Keramik und mehr» mit Fides Auf der Maur

**Donnerstag, 23. April 2026, 19 Uhr Tourismusbüro Hilterfingen**

Musikalische Ausbildung an der Musikhochschule Zürich, weitere Studien in Genf und New York. Über 25 Jahre Lehrtätigkeit in Klarinette und Kammermusik am Konservatorium Zürich, Solistin u. a. in der Tonhalle Zürich. Schwerpunkt Klassik und Klezmer, wie CD-Aufnahmen zeigen. Schon während des Studiums begann Fides, mit Ton zu arbeiten und bildete sich in Keramik weiter.

Die Fotografie ist ein weiteres Standbein. Gemeinsam mit ihrem Mann Thomas Pfister hat sie drei Bücher mit Schwerpunkt Pflanzen beim Haupt Verlag Bern herausgegeben. Seit 2020 führt sie ein eigenes Töpferatelier an der Hünibachstrasse 108 in Hünibach.

Die Ausstellung zeigt ihr vielseitiges Schaffen: auf der Töpferscheibe gedrehte Gefässe, Schalen, Vasen, Tassen sowie Tiere und Objekte.

Ausstellungsdauer bis **26. Juni 2026**, zu den Öffnungszeiten.

### Infos



#### Hilterfingen-Hünibach-Oberhofen Tourismus

Staatsstrasse 18, 3652 Hilterfingen  
Tel. 033 244 84 84

[info@hilterfingen-oberhofen.ch](mailto:info@hilterfingen-oberhofen.ch)

[www.hilterfingen-oberhofen.ch](http://www.hilterfingen-oberhofen.ch)

[www.fidesaufdermaur.ch](http://www.fidesaufdermaur.ch)

Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 8.30 bis  
11.30 und 15 bis 18 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen



# Frühlingsfest

## 24./25. April

Grosser Blumen- und Pflanzenverkauf  
mit Gemüsejungpflanzen in Demeter-Qualität

**Freitag**

- Kinderfest
- Gartenideen & Beratung
- Bio Pommes- und Bratwurststand
- Barbetrieb

**Gartenbauschule**  
Hünibach  
biodynamisch

**Samstag**

- Referat Hanspeter Latour
- Betriebsführungen
- Gartenideen & Beratung
- Konzert Schülerband aus Hünibach
- Märkt, Degustation & Bar
- Bio Pommes- und Bratwurststand
- Bioküche: Lasagne & Fitnessteller mit Fisch



Andy Kämpf  
Bedachungen und Spenglerei AG  
Fassadenbau • Berüstbau • Blitzschutz

**Spenglerei**  
Spenglerarbeiten in Kupfer

Telefon 079 446 48 37,  
Feldenstrasse 3b, 3655 Sigriswil  
info@a-kaempfbdachungen.ch  
a-kaempfbdachungen.ch

Wohnhaus Erweiterung Hünibach

**IHR HEIZÖLLIEFERANT  
AUS INTERLAKEN**




**Familie Beeler und Mitarbeiter**  
Seit 1970 Heizöl, Diesel, Benzin, Tankstellen und  
Transporte aus der Region  
Telefon 033 828 68 68, [www.oeltrans.ch](http://www.oeltrans.ch)



**THUN? WIR TUN WAS FÜRS BAD.  
UND FÜRS BÖDELE GLEICH MIT.  
UND ALLE ANDEREN GEMEINDEN IN DER REGION.**



Planen Sie mit Ihrem Experten für  
Keramik- und Natursteinbeläge.

033 243 47 39  
[keramik-allenbach.ch](http://keramik-allenbach.ch)




**Gartenunterhalt  
Gartenbau  
Gartenplanung**

**Pflanzzeit & Rasenpflege – starten Sie mit uns durch!**

Staatsstrasse 102 A, 3626 Hünibach  
Tel. 033 243 60 70, [info@hjb-garten.ch](mailto:info@hjb-garten.ch), [www.hjb-garten.ch](http://www.hjb-garten.ch)

**Zu bequem zum Aussteigen!**

Erleben Sie den neuen **Citroën C5-Aircross**  
bei der Garage Wittwer in Merligen.




Jetzt auch  
offizieller Servicepartner  
für PEUGEOT




[www.garage-wittwer.ch](http://www.garage-wittwer.ch)

vor – während – danach




**INFINI**  
BESTATTUNGSDIENST

Thun | Bern | Berner Oberland

24-Stunden Tel.:  
033 225 02 02  
[infini-bestattungen.ch](http://infini-bestattungen.ch)

Inhaber Yves Stucki  
uns sein Team –  
jederzeit für Sie da




[zeckenliga.ch](http://zeckenliga.ch)  
Liga für Zeckenranke Schweiz  
Ligue suisse des maladies à liques  
Lega svizzera dei malati vittime delle zecche  
Swiss league for patients with tick-borne diseases

**Unterstützen Sie uns mit einer Spende.  
PC-Konto: 30-674735-4. Vielen Dank.**




**BOCK AUF SONNE?  
WIR SPEICHERN SIE FÜR DICH!**

**Wir sind dein Partner im Bereich PV-Anlagen.  
Wir beraten dich gerne rund um die Installation und einen Energiespeicher.**

# Klassische Sonntags-Konzerte in der Kirche Sigriswil

Ein Muss für Klassikliebhaber

Wir freuen uns, dass die Konzertreihe der klassischen Sonntags-Konzerte auch dieses Jahr wieder stattfindet. Musikliebhaber



ber können sich auf erstklassige Künstler freuen, die alle vielseitig in der Musikszene tätig sind, sowohl als Solisten in verschiedenen Formationen wie auch unterrichtend an Musikschulen.

Das Eröffnungskonzert im Mai spielen Luc Aeschlimann am Cello und Aurélie Matthey an der Violine. Beide sind international bekannt und engagiert. Luc Aeschlimann ist unter anderem Solo-Cellist des Neuchâtel Symphony Orchestra.

Aurélie Matthey erlernte das Spiel der Violine bereits mit fünf Jahren und studierte in Neuchâtel und Berlin. Ihre Leidenschaft und ihr frühes Talent ermöglichten es

ihr, schon in jungen Jahren als Solistin in verschiedenen Sinfonieorchestern aufzutreten.

Im September werden uns Annette Jakob an der Flöte und Clara Sophie Krüger an der Harfe als Duo FlautArpa mit zarten Klängen verzaubern.

Den Abschluss macht im November Martin Geiger mit einer Bilderschau, musikalisch untermalt.

Unter dem Titel «Impressionen aus dem hohen Norden» tauchen wir ein in wunderbare nordische Landschaften.

Infos unter Tel. 033 251 11 46.



## Programm

### Sonntag, 10. Mai

Cello- und Violine-Konzert/  
Luc Aeschlimann, Aurélie  
Matthey, 17 bis ca. 18 Uhr

### Sonntag, 20. September

Flöte- und Harfe-Konzert/  
Annette Jakob, Clara Sophie  
Krüger, 17 bis ca. 18 Uhr

### Sonntag, 15. November

Bilderschau untermalt mit  
Musik, Titel: Impressionen  
aus dem hohen Norden,  
17 bis ca. 18 Uhr

Mit Kollekte



FRÜHLINGSERWACHEN

TOP BIKE`S DER MARKEN

BIXS



CRUSSIS

WIR BIETEN

Bike`s      E-Bike`s  
Gravel      Rennard  
Kinder & Jugendbike`s

**SALE BIS 50%**  
auf Lagerfahrräder



Verkauf Service Reparaturen Vermietung



**DÄHLER**  
DIE MALER & GIPSER

Rufelistrasse 15 | 3626 Hünibach  
033 437 63 76 | daehler-thun.ch

**Private Banking ist Teamwork.**

Jetzt wechseln zu einer Bank, bei der das Miteinander zählt.

Seite an Seite zum Erfolg.

**TEAM**  
BEKB

bekb.ch/private-banking | 033 227 11 87

**BEKB**

**Feuer trifft Design.**  
Ihr Zuhause, unsere Leidenschaft.

**Peterofenbau AG**  
Ofenbau • Kaminbau • Plattenherstellung

Peterofenbau AG | Stationsstrasse 5 | 3626 Hünibach  
+41 33 343 50 20 | info@peterofenbau.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung - Termine nur auf Anfrage

QR Code

f ● 📞

**Ihr Partner für individuelle Tragwerke im Holzbau.**

Nachhaltig. Individuell. Wertig.

*Massgefertigt und passgenau umgesetzt.*

**waber holzbau**

3657 Schwanden | Tel. 033 251 12 82 | [waberholzbau.ch](http://waberholzbau.ch)

**Für eine Zukunft ohne Suchtprobleme**

**ZEWO**  
ZUSAMMENGEHÖRIGKEIT  
ZUSAMMENGEHÖRIGKEIT

Berücksichtigen Sie Sucht Schweiz in Ihrem Testament  
PC-Konto 10-261-7  
[www.suchtschweiz.ch](http://www.suchtschweiz.ch)

**SUCHT | SCHWEIZ**

PRÄVENTION | HILFE | FORSCHUNG

Wir begleiten Sie bei der Realisierung Ihrer Immobilienträume.

[haeslerimmobilien.ch](http://haeslerimmobilien.ch)  
033 243 04 04

**HÄSLER**  
IMMOBILIEN

**DANKE MAMA!**

Schenken. Erleben. Geniessen.

QR-Code scannen und Freude schenken!  
Unser Tipp - Muttertagsbrunch 10. Mai 2026.

**NEIDERHORN**

# Hünikicker April

**Am Mittwochmorgen, 4. März, bot sich den Pendlerinnen und Pendlern am Thuner Bahnhof ein ungewöhnliches Bild – rund 50 Mitglieder des FC Hünibach versammelten sich auf Gleis zwei, ausgerüstet mit Koffern, guter Laune und Vereinskleidung, bereit für das Trainingslager.**

Von Thun aus reiste die muntere Truppe der drei Aktivmannschaften mit dem Zug weiter an den Flughafen Zürich, wo sie um die Mittagszeit gemeinsam das Flugzeug nach Palma de Mallorca nahm. Mit einem Bus nahm man anschliessend die letzten Kilometer nach Alcúdia an der Ostseite der Insel auf sich, wo Hotel und Trainingsplätze auf die Reisenden warteten.

Am Donnerstagmorgen startete die erste Trainingseinheit auf dem Fussballplatz des UE Alcúdia bei eher garstigen Wetterbedingungen. Trotz leichtem Regen und kühlen Temperaturen liessen sich die Spielerinnen und Spieler

die Motivation über die nächsten Tage nicht nehmen und legten mit viel Einsatz los.

Sowohl am Donnerstag als auch am Freitag standen jeweils zwei Trainingseinheiten auf dem Programm. Die Einheiten waren abwechslungsreich gestaltet und forderten die Teilnehmenden, sodass sich der fünfminütige Rückweg ins Hotel teils etwas länger gestaltete als der Hinweg.

Neben dem Trainingsplatz kam auch der Teamgeist nicht zu kurz. Das gemeinsame Trainingslager bot eine ideale Gelegenheit, sowohl innerhalb der einzelnen Teams als

auch mannschaftsübergreifend wertvolle Zeit miteinander zu verbringen, Kontakte zu stärken und den Zusammenhalt im Verein weiter zu fördern. Der Austausch zwischen den Teams sowie die Zeit abseits des Platzes trugen zur positiven Stimmung bei.

Mit vielen neuen Eindrücken, gestärktem Teamgeist, stundenlanger Verspätung und einer guten Portion Motivation im Gepäck kehrte der FC Hünibach nach fünf intensiven Tagen am Sonntag, 8. März, zurück in die Schweiz – bereit für die Herausforderungen der bevorstehenden Rückrunde.

## IN EIGENER SACHE: DER FC HÜNIBACH WANTS YOU!

Wir suchen an diversen Positionen Unterstützung, bei der Administration, bei den Trainerinnen und Trainern, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern und auch im Vorstand (Leitung Nachwuchs). Wer hat Interesse, im coolsten Club am rechten Thunersee Sinnvolles zu bewegen?



### Haupt-Partner



### Regio-Partner



Nicole  
Wartmann Mori



## Konzert & Unterhaltung

### Bluefield/CH, Irishfolk, Folk

20 Uhr, Restaurant Rebleuten, Oberhofen  
www.rebleuten-oberhofen.ch  
— **Sa, 18. April**

### Frühlingsfest Musikgesellschaft Merligen

20 Uhr, Turnhalle Merligen  
www.merligen.ch  
— **Sa, 18. April**

### JOHN & JOHN Xpanded sind ein Garant für das «Weisch no?»

20 Uhr, Landgasthof Rothorn, Schwanden  
www.rothorn-schwanden.ch  
— **Sa, 18. April**

### The Quiet Rebels / CH

20 Uhr, Restaurant Rebleuten, Oberhofen  
www.rebleuten-oberhofen.ch  
— **Fr, 24. April**

### Kirchenkino

18 Uhr, für die ganze Familie, mit Verpflegung Kirche Sigriswil, www.familienverein-sigriswil.ch/veranstaltungen  
— **Fr, 24. April**

### Musikshow QUEEN Heaven

20 Uhr, Anlage SIRIUS, Schwanden Sternwarte Planetarium SIRIUS  
www.sternwarte-planetarium.ch  
— **Sa, 25. April**

### The Scramblers

20 Uhr, Landgasthof Rothorn, Schwanden  
www.rothorn-schwanden.ch  
— **Sa, 25. April**

### Muttertagskonzert Hünegg Musikante

10.30 Uhr, Restaurant Kreuz, Oberhofen  
Reservation unter: 033 243 26 28  
www.huenegg-musikante.ch  
— **So, 10. Mai**

### Klassisches Sonntags-Konzert in der Kirche Sigriswil

17 bis ca. 18 Uhr, Cello- und Violine-Konzert Luc Aeschlimann, Aurélie Matthey  
— **So, 10. Mai**

### Das Singspiel: Dampf-Blümlisalp

Beginn: Fr/Sa um 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr, So um 18 Uhr, Einlass 17.30 Uhr.  
Grimaldi Theater, Stationsstrasse 5, 3626 Hilterfingen-Hünibach  
www.grimalditheater.com  
— **Fr, 8./Sa, 9./So, 10. Mai**  
**Fr, 22./Sa, 23./So, 24. Mai**

## Brockenstube

### Frauenverein Oberhofen

Alpenstrasse 1+7a, Oberhofen. Mittwoch, 9–11 Uhr (ohne Geschirrbrockenstube); Donnerstag, 9–11 Uhr und 14–16 Uhr; jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 10–12 Uhr  
www.frauenverein-ohh.ch  
— **jeden Mittwoch und Donnerstag und jeden 1. und 3. Samstag**

### Brockenstube Sigriswil 2026

Samstag, 8 bis 12 Uhr, Dienstag, 8 bis 17 Uhr  
www.frauenvereinsigriswil.info/brockenstube  
— **Sa, 18./Di. 28. April, Sa, 2. Mai**

### Pipi-Langstrumpf-Börse

28. und 30. April 2026, «Schlussabrechnung vom Rausverkauf». Kinderbörse Pippi Langstrumpf, Dorfstrasse 68, Sigriswil  
www.kinderboerse-pippi.ch  
— **März bis April**

### Brocante Royal

Verkauf von wechselnden Raritäten im Dachgeschoss! Jeden Samstag und Sonntag während den regulären Schloss-Öffnungszeiten, Schloss Hünegg, Hilterfingen  
— **Mitte Mai bis Mitte Oktober**

## Essen & Trinken

### Amuse-Bouche im Kultur-Café

Freitag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr, Kulturpavillon Hüneggpark Hilterfingen  
www.schlosshuenegg.ch  
— **Mi, 1. April bis So, 26. April**

### Klösterlizmorge – Kirchgemeinderat Oberhofen

8.30 bis 10.30 Uhr, Klösterli Oberhofen  
www.kirche-hilterfingen.ch  
— **Fr, 25. April**

### Vollmond-Dinner

Ein aussergewöhnliches Abendessen bei Vollmond und Kerzenlicht, 18.30 Uhr Schlossrestaurant Oberhofen, Reservation:  
www.restaurant-schlossoberhofen.ch  
— **Fr, 1. Mai**

### Mittagstisch

11.30 Uhr, Klösterli, Oberhofen. Anmeldung: Margit Aeschlimann, Tel. 033 243 61 41, oder maeschlimann@kirche-hilterfingen.ch  
www.kirche-hilterfingen.ch  
— **Mi, 13. Mai**

### Offener Mittagstisch

Hotel-Restaurant Bellevue, im Saali 251, Heiligenschwendi. Mittagessen 12 Uhr (auf eigene Kosten). Anmeldung jeweils bis Montag, 11.30 Uhr, Gemeindeverwaltung Heiligenschwendi, Tel. 033 244 14 14  
— **Mi, 20. Mai**

## Dies & Das

### Stammtisch Generationen-miteinander

Heiligenschwendi | Hilterfingen | Oberhofen Ort/Zeit: www.generationen-miteinander.ch  
— **jeden 18. im Monat bis Juni**

### Vorsorge und Erbrecht, vorsorgen und vererben

19 Uhr, Klösterli Oberhofen  
Brigitte Weber 079 480 50 10  
anlaesse@frauenverein-ohh.ch  
— **Di, 21. April**

### Astrokurs: Die Sternkarte

19 bis 21 Uhr, Anlage SIRIUS, Schwanden Sternwarte Planetarium SIRIUS  
www.sternwarte-planetarium.ch  
— **Do, 23. April**

### Windlicht oder Pflanzenampel in Makramee-Technik

18.30 bis 20.30 Uhr, Bachgasse 9, Hilterfingen  
Anmeldung bis 17. April, Kultur-Pavillon Hünegg  
www.kultur-huenegg.ch  
— **Fr, 24. April**

### Frühlingsfest der Gartenbauschule, Kinderfest und Abendprogramm

Freitag, 14 bis 22 Uhr, und Samstag, 9 bis 16 Uhr, Gartenbauschule, Hünibach.  
Kinderfest, ab 17 Uhr Topf-Bar und Weindegustation.  
www.gartenbauschule-huenibach.ch  
— **Fr, 24. und Sa, 25. April**



### Tag der Nachbarschaft

Einwohner:innen von Heiligenschwendi, Hilterfingen und Oberhofen sind eingeladen, am **29. Mai** den Tag der Nachbarschaft und das Miteinander zu feiern.  
Informationen unter: <https://kurzlink.ch/tdn2026>  
— **Fr, 29. Mai**

### Tag des Baumes

Führung in der Baumgalerie und Apéro in der Orangerie, 15 bis 16.30 Uhr.

— **Fr, 24. April**

### Gilbert und Oleg, «die goldenen Gaukler»

14.30 Uhr, Klösterli Oberhofen (Kollekte)  
Kinder ab 6 Jahren, Anmelden unter  
079 719 73 43, Frauenverein und Kirchengemeinde, [www.frauenverein-ohh.ch](http://www.frauenverein-ohh.ch)

— **So, 26. April**

### Was ist «künstliche Intelligenz» und wie funktioniert sie?

19.30 Uhr, Hotel Restaurant Schönbühl, Dorfstrasse 47, Hilterfingen  
Anmeldung Kultur-Pavillon Hünegg  
[www.kultur-huenegg.ch](http://www.kultur-huenegg.ch)

— **Mi, 29. April**

### Blumengirlande filzen

13.30 bis 17.30 Uhr, beim Klösterli, Richtstattstrasse 7, Oberhofen, Anmeldung bis 29. April, Kultur-Pavillon Hünegg  
[www.kultur-huenegg.ch](http://www.kultur-huenegg.ch)

— **Mi, 6. Mai**

### Zäme Schach spiele

Schach lernen oder Kenntnisse vertiefen – Spass am Spiel haben und gleichzeitig geistig agil bleiben, 16 Uhr, Höfli-Kafi, KBZ Hünibach, R. Chuck: 079 396 19 42

— **Do, 7./ Do, 21. Mai**

### Frauenverein-Stammtisch

In gemütlicher Runde plaudern, lachen, erzählen und zuhören. Alle sind willkommen. 19 Uhr, z'KUNZ Foods&Drinks, Staatsstrasse 104, Hünibach, [www.frauenverein-ohh.ch](http://www.frauenverein-ohh.ch) (Konsumationskosten trägt jede selbst)

— **Fr, 8. Mai**

### Eröffnung Bedli Gunten

Strandbad Gunten, [www.bedli-gunten.ch](http://www.bedli-gunten.ch)

— **Sa, 9. Mai**

### Muttertag

Mütter ins Schloss mit Pianola, Konzerten und Kutschenfahrten, Sponsoring HHOT, 11 bis 17 Uhr, Schloss Hünegg und im Hüneggpark, Hilterfingen, [www.schlosshuenegg.ch](http://www.schlosshuenegg.ch)

— **So, 10. Mai**

### Saisoneroöffnung zum Muttertag

Mit Rösslspiel, Verkleidungsatelier und Familienführungen, 10 bis 17 Uhr  
Schloss Oberhofen, Oberhofen  
[www.schlossoberhofen.ch](http://www.schlossoberhofen.ch)

— **So, 10. Mai**

### Verkleidungsatelier

10.15 bis 16 Uhr, Schloss Oberhofen  
[www.schlossoberhofen.ch](http://www.schlossoberhofen.ch)

— **So, 10./17. Mai**



### Workshop Vorsorge Urteilsunfähigkeit

Patient\*innenverfügung | Vorsorgeauftrag | Bestattungsvorsorge

Restaurant z'Kunz in Hünibach, von 18.30 bis 20 Uhr. Kosten je Person CHF 60.– inkl. einem Getränk. Anmeldung per Mail oder Whatsapp/Telefon

Erika Kneubühl, Sozialarbeiterin FH und Trauerbegleiterin  
Hünibach | Tel. 078 783 46 59  
[mail@einfachmensch.ch](mailto:mail@einfachmensch.ch)  
[www.einfachmensch.ch](http://www.einfachmensch.ch)

— **Di, 28. April 2026**

### Eröffnung Strandbad Merligen

9.30 Uhr, Strandbad Merligen  
[www.strandbadmerligen.ch](http://www.strandbadmerligen.ch)

— **Do, 14. Mai**

### Immer wieder sonntags – «Der letzte Schlossherr W.M. Measey»

Öffentliche Führung mit Rolf Jordi. 11 bis 12 Uhr, Schloss Oberhofen  
[www.schlossoberhofen.ch](http://www.schlossoberhofen.ch)

— **So, 17. Mai**

### Internationaler Museumstag

11 bis 17 Uhr, Schloss Hünegg, Hilterfingen.  
[www.schlosshuenegg.ch](http://www.schlosshuenegg.ch)

— **So, 17. Mai**

## Sport & Bewegung

### E-Bike Kurs «amusebike», pedalen und geniessen für Menschen 50+

Do, 21. Mai, 14 bis 16.30 Uhr; Di, 26. Mai, 9 bis 11.30 Uhr, Steffisburg. Teilnahme ist kostenlos. Info und Anmeldung: [www.amusebike.ch](http://www.amusebike.ch)

— **Do, 21. und Di, 26. Mai**

### Pilates für Parkinson-Betroffene

Förderung von Aufrichtung, Beweglichkeit und Kraft, Fokus auf Atmung, Konzentration und Körperbewusstsein. Auskunft: [www.fitindex.ch/gisela.basler](http://www.fitindex.ch/gisela.basler), 078 622 30 13

— **jeden Mittwoch oder nach Vereinbarung**

### Classical Yoga mit Satkirti

Asanas für alle Altersgruppen, Meditation, Pranayama, Yoga Nidra, Staatsstrasse 4, Oberhofen. Anmeldung, Tel. 079 855 17 84. E-Mail: [sikanderkumar566@gmail.com](mailto:sikanderkumar566@gmail.com)

### OM Chanting

Einstündige Gruppen-Meditation, 19.30 Uhr, Oberhofen. Anmeldung: 079 619 04 55

— **jeden Montag und Donnerstag**

### Mantra Walking

Bewusst laufen, zum Entschleunigen und Entspannen, 10 Uhr, Oberhofen  
Anmeldung: 079 619 04 55

— **jeden Sonntag**

### Turnverein Sigriswil

Der Turnverein Sigriswil bietet Sport und Bewegung für jedes Alter. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Mehr Informationen: [www.tv-sigriswil.ch](http://www.tv-sigriswil.ch)

## Senioren

### Mountainbiketour

#### Pro Senectute Oberland

Anmeldung bis 20. April 2026 an:  
[hans\\_schuetz@bluewin.ch](mailto:hans_schuetz@bluewin.ch)

— **Mi, 22. April**

### Zäme jasse

14 bis 17 Uhr, Höfli-Kafi-Treffpunkt Hünibachstrasse 65, Hünibach  
[www.kirche-hilterfingen.ch](http://www.kirche-hilterfingen.ch)

— **Do, 23. April**

### Seniorenflug nach Huttwil

9 bis 17 Uhr, Kontaktperson: Margrit Aeschlimann, Tel. 033 243 61 41  
[www.kirche-hilterfingen.ch](http://www.kirche-hilterfingen.ch)

— **Mi, 29. April**

### Fahrsicherheitskurse E-Velo

#### Pro Senectute Oberland

Anmeldung bis 23. April 2026 an:  
[bildungundsport@be.prosenectute.ch](mailto:bildungundsport@be.prosenectute.ch)

— **Mi, 30. April**

### «zäme usflüge» Kirche Hilterfingen

Infos ab März per Tel. 033 243 61 41  
Margrit Aeschlimann, [aeschlimann@kirche-hilterfingen.ch](mailto:aeschlimann@kirche-hilterfingen.ch), [www.kirche-hilterfingen.ch](http://www.kirche-hilterfingen.ch)

— **Mi, 6. Mai**

### Mountainbiketour

#### Pro Senectute Oberland

Anmeldung bis 18. Mai 2026 an:  
[hans\\_schuetz@bluewin.ch](mailto:hans_schuetz@bluewin.ch)

— **Mi, 20. Mai**

### Pilates 60+, Frauen und Männer

Förderung von Beweglichkeit, Kraft und Balance, Fokus auf Atmung, Konzentration und Körperbewusstsein. Auskunft: [www.fitindex.ch/gisela.basler](http://www.fitindex.ch/gisela.basler), 078 622 30 13

— **jeden Mittwoch oder nach Vereinbarung**

## Kids

### Der kleine Mondbär

14 Uhr, Anlage SIRIUS, Schwanden, Kinder  
4- bis 7-jährig, Sternwarte Planetarium  
SIRIUS, [www.sternwarte-planetarium.ch](http://www.sternwarte-planetarium.ch)  
— **So, 26. April**

### 3-2-1 Liftoff, die Weltraumabenteuer von Elon, dem Hamster

15.30 Uhr, Anlage SIRIUS Schwanden.  
Sternwarte Planetarium SIRIUS  
[www.sternwarte-planetarium.ch](http://www.sternwarte-planetarium.ch)  
— **So, 26. April**

### Fiire mit de Chliine/Grössere

16.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Hünibach  
[www.kirche-hilterfingen.ch](http://www.kirche-hilterfingen.ch)  
— **Fr, 1. Mai**

### Hopp, hopp, hopp «Värsli im Galopp»

Leseanimation für die Kleinen von 1 bis  
4 Jahren, 10 bis 11 Uhr  
[www.winmedio.net/hilterfingen](http://www.winmedio.net/hilterfingen)  
— **Fr, 1. Mai**

### Gleitigschte Sigriswiler

Schulanlage Raft, Sigriswil  
TV Sigriswil, [www.tv-sigriswil.ch](http://www.tv-sigriswil.ch)  
— **Sa, 2. Mai**

### Kids- und Eltern-Plausch

9.30 bis 11 Uhr, Gemeindelokal Bachgasse 9,  
Hilterfingen, Jasmin Münger, Frauenverein  
Oberhofen-Hilterfingen-Hünibach  
[www.frauenverein-ohh.ch](http://www.frauenverein-ohh.ch)  
— **Mo, 4./Mo. 18. Mai**

### Singe mit de Chlinä

Familienverein Sigriswil, 9.30 bis 10 Uhr  
Chüjerhüsi Sigriswil. Infos: [www.familienverein-sigriswil.ch/singe-mit-da-chliina](http://www.familienverein-sigriswil.ch/singe-mit-da-chliina)  
— **jeden 2. Freitag**

### Eltern-Kind-Treff

Familienverein Sigriswil, 9.45 bis 11.15 Uhr,  
Chüjerhüsi/Spielplatz Musterplatz Sigriswil  
Infos: [www.familienverein-sigriswil.ch/krabbelgruppe-eltern-kind-treff](http://www.familienverein-sigriswil.ch/krabbelgruppe-eltern-kind-treff)  
— **jeden 2. Freitag**

### Twirling

18 bis 19.30 Uhr, Sporthalle Hünibach OSH  
Ab der 1. Klasse. Auskunft: [info@twirling.ch](mailto:info@twirling.ch)  
[www.twirling.ch](http://www.twirling.ch)  
— **jeden Mittwoch**

### Kinderfussball

Familienverein Sigriswil, 17.15 bis 18 Uhr  
(1. bis 2. Kl.), 18 bis 19.30 Uhr (ab 3. Kl.),  
Turnhalle Sigriswil. Infos: [www.familienverein-sigriswil.ch/kinderfussball](http://www.familienverein-sigriswil.ch/kinderfussball)  
— **jeden Montag**

## Ausstellungen

### Ausstellung Rostskulpturen

10 bis 19 Uhr im Schösslipark der Gemeinde-  
verwaltung Oberhofen (Schoren 1),  
Peter Trevisan, Oberhofen, Tel. 079 253 46 93  
[www.peter-trevisan.ch](http://www.peter-trevisan.ch)  
— **Fr, 17. bis So, 19. April**

### Vernissage und Apéro «Keramik und mehr», Fides Auf der Maur

19 Uhr, Tourismusbüro, Hilterfingen  
Ausstellungsdauer bis 25. Juni, zu den  
Öffnungszeiten.  
[www.hilterfingen-oberhofen.ch](http://www.hilterfingen-oberhofen.ch)  
[www.fidesaufdermaur.ch](http://www.fidesaufdermaur.ch)  
— **Do, 23. April**

### Saisoneröffnung MUMM

14 Uhr, Oberhofen, MUMM  
[www.uhrenmuseum.ch](http://www.uhrenmuseum.ch)  
— **So, 3. Mai**

## Street Fashion Show Thun

Samstag, 18. April 2026

Start Rundgang: 13.00 und 14.30 Uhr

Route: Rathausplatz – Bälliz – Mühle-  
platz – Hauptgasse – Rathausplatz

Die Show ist öffentlich und kostenlos

[thuncity.ch/fashionshow](http://thuncity.ch/fashionshow)



## KÜCHE



## Weixelbaumer

Küchen-Schreinerei-Innenausbau  
Beratung-Gestaltung-Ausführung

033 243 47 52 | [info@weixelbaumer.ch](mailto:info@weixelbaumer.ch)  
[www.weixelbaumer.ch](http://www.weixelbaumer.ch)



# Gutschein von THUNcity zu gewinnen!

Wer das letzte Magazin aufmerksam gelesen hat, ist klar im Vorteil: Beantworten Sie die **vier Fragen** mit den zugehörigen Bildern. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen THUNcity-Gutschein im Wert von **CHF 100.-**, perfekt für einen genussvollen Einkaufs- oder Ausflugstag in Thun. Wir drücken die Daumen!

## Frage 1

Wo steht dieses Chalet?



## Frage 2

Auf welchen Berg hat man in diesem Restaurant Sicht?



## Frage 3

Wo steht diese Ladestation für Elektro-Autos?



## Frage 4

Wo findet die Street Fashion Show statt?



Senden Sie Ihre Antwort an [seesyte.ch/wettbewerb](https://seesyte.ch/wettbewerb)



Auflösung Rätsel SEE-SYTE Nr. 3: Frage 1: **Federn** Frage 2: **Edi** Frage 3: **Duda** Frage 4: **Eisbad** Frage 5: **Restaurants** Lösungswort: **FEDER**

Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in der Schweiz. Mitarbeitende des Herausgebers sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Gewinner:innen werden nach Teilnahmeschluss per Los ermittelt und schriftlich benachrichtigt; der Entscheid ist endgültig. Der Gewinn wird nicht bar ausbezahlt. Die im Rahmen des Wettbewerbs erhobenen Daten werden ausschliesslich zur Durchführung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Impressum

### Herausgeber und Verlag

Jost Druck AG, Rathausplatz 4,  
3600 Thun

### Konzept und Layout

[www.egger-next.ch](http://www.egger-next.ch)

### Inserateverwaltung

Andrea Kilchör  
Rathausplatz 4, 3600 Thun  
[info@seesyte.ch](mailto:info@seesyte.ch)  
[www.seesyte.ch](http://www.seesyte.ch)

### Druck und Versand

Egger AG, 3714 Frutigen

### Annahmeschluss SEE-SYTE Nr. 5

Donnerstag, 7. Mai 2026

### Erscheinungsdatum SEE-SYTE Nr. 5

Donnerstag, 22. Mai 2026

Erscheint in einer Auflage von 7261 Ex.  
12-mal jährlich für alle Haushaltungen  
der Postkreise Hünibach, Hilterfingen,  
Oberhofen, Heiligenschwendi, Gunten,  
Merligen, Sigriswil, Schwanden, Tschingel  
mit Aeschlen und Ringoldswil.

**myclimate**  
Wirt. Nachhaltig  
Drucksache  
[myclimate.org/01-26-939470](http://myclimate.org/01-26-939470)



GEDRUCKT IM  
**berner oberland**

# Die SEE-SYTE gibt's auch online

Schau vorbei – und sag uns, wie sie dir gefällt. Wir freuen uns über dein Feedback und deine Anregungen.

**seesyte.ch**

Feedback

